

Porsche European Open 2016

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

25/09/2016 Alexander Levy hat die zweite Auflage der Porsche European Open im bayerischen Bad Griesbach gewonnen. Dabei setzte sich der 26-jährige Franzose erst im Stechen gegen den Engländer Ross Fisher durch. Das Turnier im Überblick.

Das außerordentlich schöne Spätsommerwetter lockte 7.800 Zuschauer auf den Platz und animierte die Spieler zu hervorragendem Golf. Der Schwede Michael Jonzon erzielte eine 63er Runde und wird als Zweiter mit Levy und dem Engländer Ross Fisher im letzten Flight auf die Runde gehen. In der vorletzten Gruppe spielen die drei „Lokalmatadoren" aus Deutschland bzw. Österreich, Martin Kaymer, Florian Fritsch und Bernd Wiesberger, die mit 131 Schlägen (-11) gemeinsam auf Platz vier liegen. Es folgt der Schwede Robert Karlsson, der sich mit Bradley Dredge (Wales), Jean Hugo (Südafrika) den siebten Platz teilt (132 Schläge/-11).

Turnier auf 54 Löcher verkürzt

Erneut verzögerte der starke Nebel am Vormittag den Start der Professionals, so dass die zweite Runde erst am Samstagabend abgeschlossen werden konnte. Die Verantwortlichen entschlossen sich deshalb das Turnier auf 54 Löcher zu verkürzen, um sicher am Sonntagabend einen Sieger ehren zu können. Es ist das erste Turnier auf der European Tour, das wegen Nebels nicht über die vollen 72 Löcher ausgetragen wird.

Von den zehn ins Turnier gestarteten deutschen Professionals schafften sechs den Cut. Neben Martin Kaymer und Florian Fritsch, sind dies Max Rottluff und Marcel Schneider mit jeweils 133 (-6) Schlägen. Bernd Ritthammer liegt mit 137 Schlägen (-5) auf dem geteilten 46. Platz und Marcel Siem auf dem geteilten 58. Platz (138 Schläge/-4).

Mit 66er Runden (-5) auf dem Par-71-Kurs folgen die Engländer Ben Evans, Matthew Southgate und Steve Webster, der Amerikaner Daniel Im, der Däne Lucas Bjerregaard sowie der Schwede Michael Jonzon gemeinsam auf Platz 7.

Fritsch, Kaymer, Kieffer, Rottluff, Schneider und Rosenmüller teilen sich Platz 19

Die Spieler nutzten die weiterhin sehr guten äußeren Bedingungen, um sich in eine gute Ausgangsposition für die zweite Runde zu bringen. Darunter auch die fünf weiteren deutschen Spieler Florian Fritsch, Martin Kaymer, Maximilian Kieffer, Max Rottluff und Marcel Schneider mit jeweils 67 Schlägen. Sie und der ausgezeichnete Münchner Amateur Thomas Rosenmüller liegen auf dem geteilten 19. Platz.

Kaymer war mit seiner Runde zufrieden. „Nach dem schwierigen Auftakt von gestern bin ich mit dem heutigen Ergebnis zufrieden. Die Unterbrechungen haben mir nicht viel ausgemacht. Ich freue mich über die vielen Zuschauer, die uns vom ersten Abschlag bis zum letzten Putt begleiteten. Ich freue mich auch für Thomas Rosenmüller, der ein ausgezeichnetes Ergebnis ins Clubhaus gebracht hat.“ Rosenmüller genoss seine Runde sichtlich. „Ich möchte hier so viel wie möglich lernen und Spaß haben. Ich habe mir kein Ergebnisziel gesetzt, sondern versuche nur mein bestes Golf zu spielen.“ Das ist ihm bislang offensichtlich gelungen.

Nach einer kurzen Ruhephase mussten die Spieler der Nachmittagsrunde vom Donnerstag wieder an den Abschlag, um die zweite Runde zu beginnen.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-golf-european-open-2016-bad-griesbach-12897.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/23c5039f-0fa6-4f89-8e4f-ac3edd1e7ab7.zip

Externe Links
http://www.europeanopen.com/de

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart